

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online unter www.akademie-niere.de

TEILNAHMEGEBÜHR

Nicht-Mitglieder: € 400,-
Mitglieder der Akademie Niere: € 360,- (10% Rabatt)

Verpflegung ist während der Tagung inklusive. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 30 Personen begrenzt. Hotelkosten sind nicht in der Gebühr enthalten.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN DER AKADEMIE NIERE

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (Stornierung muss schriftlich erfolgen!) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. € 35,- einbehalten. Nach diesem Zeitpunkt erfolgt keine Rückvergütung der Kursgebühr.

Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor. Datenschutz: Die Bearbeitung der Anmeldung erfolgt mittels EDV. Sie sind einverstanden, dass wir Sie kontaktieren und über weitere Veranstaltungen informieren.

ZERTIFIZIERUNG

Die Vergabe von Fortbildungspunkten wurde beantragt.

ALLGEMEINE HINWEISE

VERANSTALTER

Akademie Niere
Akademie für Fort- und Weiterbildung Nieren- und Hochdruckkrankheiten

VERANSTALTUNGSORT

DKD HELIOS Klinik Wiesbaden, Bibliothek
Aukammallee 33, 65191 Wiesbaden



KONTAKT

Akademie Niere
Großbeerenstraße 89, 10963 Berlin
Telefon: 030/25800941
Telefax: 030/25800950
E-Mail: info@akademie-niere.de
URL: www.akademie-niere.de

Ansprechpartner

Sebastian Sahr

Mit freundlicher Unterstützung von



REFERIERENDE/MODERIERENDE

PD DR. HORST-WALTER BIRK, Gießen

Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Standort Gießen, Zentrum für Innere Medizin, Nephrologie

DR. STEFAN HAACK, Wiesbaden

Dr. Klaus-Ketzler-KfH-Nierenzentrum Wiesbaden, DKD Helios Klinik Wiesbaden

DR. BENNO KITSCHKE, Köln

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e. V., KfH-Nierenzentrum Köln-Merheim, Vorstandsbeauftragter Förderung und Entwicklung Heimdialyse

KATRIN KONRADS, Wiesbaden

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e. V., KfH-Nierenzentrum, Klaus-Ketzler-Zentrum

PROF. DR. THOMAS METTANG, Wiesbaden

Dr. Klaus-Ketzler-KfH-Nierenzentrum Wiesbaden, DKD Helios Klinik Wiesbaden

SNJEZANA NJEZIC, Wiesbaden

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e. V., KfH-Nierenzentrum, Klaus-Ketzler-Zentrum

SIEGFRIED ROSELIEB, Wiesbaden

Dr. Klaus-Ketzler-KfH-Nierenzentrum Wiesbaden, DKD Helios Klinik Wiesbaden

DR. SARAH RUDOLF, Wiesbaden

Dr. Klaus-Ketzler-KfH-Nierenzentrum Wiesbaden, DKD Helios Klinik Wiesbaden

DR. DAGMAR SOLBACH, Wiesbaden

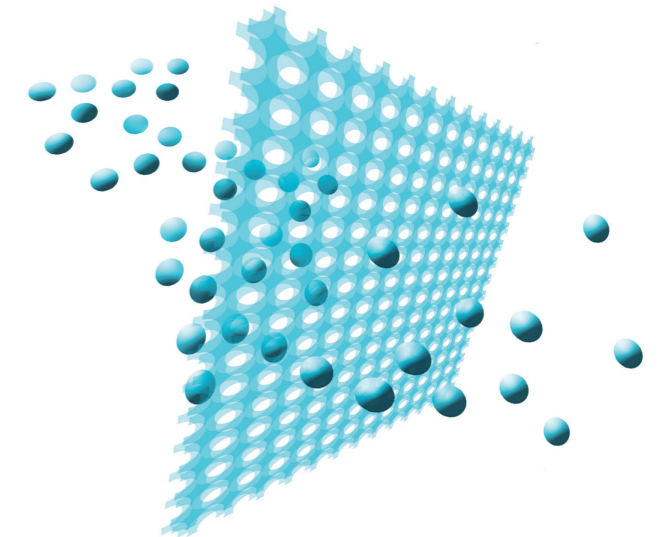
Klinik für Chirurgie/Koloproktologie, DKD Helios Klinik Wiesbaden



4. Grundkurs

Peritonealdialyse

14. und 15. Februar 2025, Wiesbaden



WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. Stefan Haack, Wiesbaden
Dr. Benno Kitsche, Köln
Prof. Dr. Thomas Mettang, Wiesbaden

Sie finden die aktuelle Übersicht unseres Kursangebotes unter www.akademie-niere.de

VORWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in jüngster Zeit nimmt die Bedeutung der Heimdialyseverfahren deutlich zu. Aus diesem Grund bieten zunehmend mehr ambulante und auch krankenhausbegleitete nephrologische Zentren die Peritonealdialyse (PD) als Behandlungsoption für ihre Patienten an. Die Deutsche Gesellschaft für Nephrologie hat über ihre Fortbildungsakademie (Akademie Niere) in Ergänzung zum Hämodialyse-Einsteiger-Seminar nun auch ein curricular aufgebautes PD-Kolleg für all diejenigen Ärzte entwickelt, die bis dato noch keine Gelegenheit hatten, die PD zu erlernen.

Der neu etablierte Kurs hat zum Ziel, durch Vermittlung medizinischphysiologischer und klinisch-praktischer Kenntnisse die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, scheinbare von echten Kontraindikationen für die PD unterscheiden, Patienten umfassend über das Verfahren aufklären und sie im Alltag ärztlich begleiten zu können. Gleichzeitig wollen wir all diejenigen für die PD begeistern, die zwar bereits große Expertise im Bereich Hämodialyse besitzen, die PD jedoch aus den verschiedensten Gründen heraus bislang nicht im eigenen Zentrum angeboten haben. Ganz wichtig sind uns die praktischen Dinge. Und so wollen wir Ihnen verschiedene CAPD und APO-Verfahren „hands on“ vorstellen. Auch über die differenzialtherapeutischen Möglichkeiten der PD inkl. APD und intermittierender Peritonealdialyse (IPD), wollen wir Sie informieren. Das KfH-Nierenzentrum in Wiesbaden an der Deutschen Klinik für Diagnostik hat eine lange Tradition in der Behandlung der PD und ist ein Beispiel für eine enge ambulant-stationäre Verzahnung der Dialyseversorgung.

Am Abend zwischen den beiden Kurstagen werden wir Sie, wenn Sie mögen, in die weltberühmte „Weinregion Rheingau“ entführen. Wir laden Sie zu einer Kellerbesichtigung mit Weinprobe ein und organisieren auch den Transfer. Im Rheingau, soviel dürfen wir verraten, gibt es neben gutem Wein auch hervorragendes Essen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, Sie zu diesem vierten Wiesbadener Peritonealdialyseseminar der Akademie Niere im Februar 2025 zu treffen.

Thomas Mettang | Stefan Haack | Benno Kitsche

PROGRAMM

Freitag, 14.02.2025

11:30 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer und Einführung in den Kurs Dr. Stefan Haack, Wiesbaden; Dr. Benno Kitsche, Köln; Prof. Dr. Thomas Mettang, Wiesbaden
11:45– 12:15 Uhr	Prinzipien des peritonealen Stoff- und Wassertransports Dr. Benno Kitsche, Köln
12:15– 12:45 Uhr	PD-Indikationen und Kontraindikationen Dr. Stefan Haack, Wiesbaden
12:45– 13:15 Uhr	Der peritoneale Zugang: Implantationstechniken, OP Vorbereitung und frühe postoperative Versorgung Dr. Dagmar Sohlbach, Wiesbaden
13:15– 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00– 14:30 Uhr	Patiententraining – pflegerisch Siegfried Roselieb, Wiesbaden
14:30– 15:00 Uhr	Behandlungsbeginn und erste Verordnungen Dr. Sarah Rudolf, Wiesbaden
15:00– 15:30 Uhr	PD-Lösungen und differentialtherapeutischer Einsatz Dr. Stefan Haack, Wiesbaden
15:30– 15:45 Uhr	Pause
15:45– 16:30 Uhr	Adäquate PD: Tests und Parameter PD Dr. Horst-Walter Birk, Gießen
16:30– 18:00 Uhr	Praktischer Teil: Beutelwechsel mit verschiedenen Systemen (4 Gruppen)

PROGRAMM

Samstag, 15.02.2025

09:00– 09:45 Uhr	Exit- und Tunnelinfektionen PD Dr. Horst-Walter Birk, Gießen
09:45– 10:30 Uhr	Diagnostik und Therapie der PD-Peritonitis Prof. Dr. Thomas Mettang, Wiesbaden
10:30– 10:45 Uhr	Pause
10:45– 11:30 Uhr	Nicht-infektiöse Komplikationen der PD Dr. Stefan Haack, Wiesbaden
11:30– 12:15 Uhr	Automatische Peritonealdialyse – Verfahren und Indikationen Prof. Dr. Thomas Mettang, Wiesbaden
12:15– 13:00 Uhr	Mittagspause
13:00– 14:00 Uhr	Praktischer Teil: Cycloer-Therapie und IPD (2 Gruppen)
14:00– 14:30 Uhr	Aufbau einer PD-Einheit Prof. Dr. Thomas Mettang, Wiesbaden
14:30– 15:00 Uhr	Zusammenfassung und Feedback Prof. Dr. Thomas Mettang, Wiesbaden
15:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen. Es besteht kein Sponsoring der Veranstaltung, die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 10.000 €.